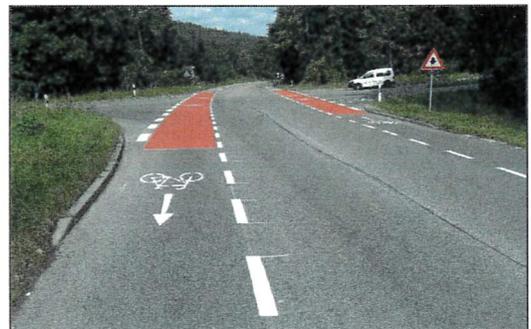


MZS Freiland – die Straße sicherer gestalten: Studie zu Mehrzweckstreifen mit schmaler Kernfahrbahn auf Österreichs Freilandstraßen



Ziel der Studie

Von der Straße baulich getrennte Radwege sind aus Sicht der Verkehrssicherheit zu bevorzugen, das ist aber nicht immer realisierbar (z.B. zu wenig Platz). In anderen europäischen Ländern (z.B. Deutschland, Niederlande) werden als Alternative auf Freilandstraßen sogenannte „Mehrzweckstreifen mit schmaler Kernfahrbahn“ erfolgreich angewendet. Das Projektteam, Salzburg Research, con.sens mobilitätsdesign und KfV untersucht im Rahmen des Projekts MZS Freiland die Auswirkungen dieser Radverkehrsanlage auf die Verkehrssicherheit und ob diese Lösung auch auf Freilandstraßen in Österreich anwendbar ist.



© Gemeinde Königsbrunn

Teststrecke P456 Weppersdorfer Straße

... eine von drei Teststrecken in Österreich

- Länge der Teststrecke: 1085 m
- Breite der Mehrzweckstreifen: 1,8 m
- Breite der Kernfahrbahn: ca. 3,0 m
- Höchstzulässige Geschwindigkeit: 60 km/h



© Salzburg Research, Orthofoto: <https://basemap.at>

Was ist zu beachten?

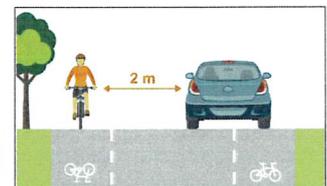
Grundsätzlich sollen Kfz in der Mitte (Kernfahrbahn) fahren.

Mehrzweckstreifen dürfen mitbenutzt werden ...

a) beim Überholen von Radfahrenden.

b) bei Kfz-Gegenverkehr

c) bei Rad-Gegenverkehr



Die Teilnahme an einer Befragung ist ab Oktober 2025 möglich

www.kfv.at/befragung-rad-mehrzweckstreifen

Projektpartner:



Finanziert durch:



In Zusammenarbeit mit:



Testfahrende im Burgenland gesucht!

Im Rahmen einer wissenschaftlichen Studie werden im Burgenland auf der **Weppersdorfer Straße (P456)** Testfahrten durchgeführt. Dafür werden Fahrradfahrende und Autofahrende ab 18 Jahren gesucht.

Beschreibung

Die Teilnahme an der Studie beinhaltet **eine Testfahrt wahlweise** mit dem Fahrrad oder dem Auto und eine anschließende Befragung. Die Testfahrt inkl. Befragung dauert etwa **30 Minuten**. Autofahrende absolvieren die Testfahrt mit dem eigenen Auto. Fahrradfahrende können ihr eigenes Fahrrad verwenden oder es wird ihnen vor Ort ein Fahrrad zur Verfügung gestellt.

Die **Testfahrten** finden an folgenden Terminen statt:

- Dienstag, **21.10.2025**, zwischen 9:00 und 11:00 Uhr für **Autofahrende**
- Dienstag, **21.10.2025**, zwischen 14:00 und 17:00 Uhr für **Fahradfahrende**

Die Teilnehmenden tragen bei den Fahrten selbst die Verantwortung für ihr Fahrverhalten und die Einhaltung der Straßenverkehrsordnung. Die verwendeten Autos bzw. Fahrräder dürfen außerdem keine sicherheitsrelevanten Mängel aufweisen.

Aufwandsentschädigung

Nach der Testfahrt erhält jeder der Teilnehmenden Pluxee-Gutscheine im Wert von **50 €**. Diese Gutscheine sind in vielen Geschäften (Spar, M-Preis, Amazon etc.) einlösbar.



Voraussetzungen für die Teilnahme (Autofahrende)

- Gültiger B-Führerschein
- Eigenes Auto mit gültiger §57a Plakette (Pickerl)
- Zumindest gelegentliches Lenken eines Autos
- Verbindliche Zusage



Voraussetzungen für die Teilnahme (Fahradfahrende)

- Zumindest gelegentliches Fahrradfahren im Straßenverkehr
- Verbindliche Zusage
- Bei der Teilnahme mit dem eigenen Fahrrad muss dieses den gesetzlichen Voraussetzungen entsprechen.

Anmeldung zur Studie

Bei Interesse an der Teilnahme können Sie zur Anmeldung folgenden Link bzw. QR-Code benutzen oder Rosa Guevara (E-Mail: rosa.guevara@kfv.at; Tel.: 0577077 1215) kontaktieren.

<http://r.kfv.at/testfahrten-burgenland>



Die Anmeldung ist bis **3.10.2025** möglich, anschließend erhalten Sie umgehend Rückmeldung via E-Mail.